

Germany-Hildesheim: Works for complete or part construction and civil engineering work**OJ S 107/2022 03/06/2022****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Harzwasserwerke GmbH

Postal address: Nikolaistr. 8

Town: Hildesheim

NUTS code: DE925 Hildesheim

Postal code: 31137

Country: Germany

E-mail: ausschreiben@harzwasserwerke.de

Telephone: +49 5121/4040

Internet address(es):Main address: www.harzwasserwerke.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E42743151>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E42743151>**I.6. Main activity**

Water

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalüberholung Sösetalvorsperre und Instandsetzung B498

II.1.2. Main CPV code

45200000 Works for complete or part construction and civil engineering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Durch die Harzwasserwerke GmbH ist die Generalüberholung der Sösetalvorsperre geplant. Die Maßnahmen umfassen - Ersatzneubau des Auslassbauwerkes als Kombibauwerk mit Hochwasserentlastung, Betriebs- und Grundablass mit Entnahmeturm und Bediengebäude sowie Straßenbrücke in Ort betonbauweise,

- Abbruch, Rückbau und Verfüllung der bestehenden Hochwasserentlastung mit Straßenbrücke,
- Abbruch und Verfüllung des bestehenden Grundablasses mit Entnahmeturm,
- Neubau Damminnendichtung als Bohrpfahlwand,
- Auflastschüttung und Erosionssicherung auf bestehende Außendichtung,
- Instandsetzung und Ausbau der Bundesstraße B 498 einschl. Straßenentwässerungsanlagen.

Die Arbeiten werden im Wasserschutzgebiet der Trinkwassertalsperre Sösetalsperre innerhalb der Trinkwasserschutzszonen I und II ausgeführt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221111 Road bridge construction work, 45262310 Reinforced-concrete work, 45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 45233120 Road construction works , 45231300 Construction work for water and sewage pipelines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE91C Göttingen

Main site or place of performance: Sösetalvorsperre, B 498 zwischen Osterode am Harz und Riefensbeek

II.2.4. Description of the procurement

Wesentliche Leistungen:

- Beton- und Stahlbetonarbeiten Kombibauwerk ca. 5.600 m³,
- Bohrarbeiten Kombibauwerk und Dichtwand für Bohrpfähle bis 24 m, Durchmesser 88 cm bis 120 cm ca. 9.000 lfm,
- Betonarbeiten Damminnendichtung ca. 4.500 m³,
- Abbruch und Entsorgung Stahlbeton ca. 1.000 m³,
- Erdarbeiten Baugruben und Dammschüttung ca. 35.000 m³,
- Wasserbausteinschüttung ca. 11.000 to,
- Stahl- und Metallbauarbeiten technische Ausrüstung Kombibauwerk (Verschlussarmaturen mit Antrieb, Rechen, Revisionsverschlüsse, Bedienstege, Absturzsicherungen, Hebeanlagen),
- Abbruch und Entsorgung Asphalt 1.300 to,
- Verkehrswegebauarbeiten Asphalt Instandsetzung B 498 auf ca. 770 m Länge,
- Straßenentwässerung als Mulden-Rigolen-System auf ca. 470 m Länge,
- Herstellen passive Schutzeinrichtungen sowie Beschilderungen und Markierungen,
- Entwässerungskanalarbeiten Umverlegung Abwasserdruckrohrleitung DA 250 auf ca. 500 m Länge einschließlich Schachtbauwerke.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 13 200 000,00 EUR

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/10/2022 End: 20/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 10 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Sollten nach der allgemeinen Eignungsprüfung mehr als zehn Bewerber verbleiben, werden die zehn zum Angebot aufzufordernden Bewerber nach folgenden Kriterien ausgewählt

(Begrenzung der Bewerber):

- Referenzen: 50%,
- Jahresumsätze für Bauleistungen: 30 %,
- Beschäftigtenzahl: 20 %.

Die nach Ziffer III.1.3 einzureichenden Referenzen (maximal 5 Stück) werden im Rahmen einer Gesamtbetrachtung mit insgesamt bis maximal 100 Punkten bewertet. Die Höhe der Punkte richtet sich dabei nach der Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem hiesigen Projekt und inwieweit die Referenzen eine erfolgreiche und fachlich überzeugende Bearbeitung des hiesigen Projektes erwarten lassen. Die Punktevergabe erfolgt in fünf Schritten (20,40,60,80 und 100 Punkte).

Die nach Ziffer III.1.2 einzureichenden Jahresumsätze für Bauleistungen im Mittel der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre werden mit bis zu maximal 100 Punkten bewertet.

Umsätze zwischen 10 und 30 Millionen werden mit 30 Punkten, zwischen 31 und 60 Millionen mit 60 Punkten und mehr als 60 Millionen mit 100 Punkten bewertet.

Die nach Ziffer III.1.3 einzureichende Anzahl der Beschäftigten wird mit bis zu maximal 100 Punkten bewertet. 60-100 Beschäftigte werden mit 30 Punkten, 101-200 Beschäftigte mit 60 Punkten und mehr als 200 Mitarbeiter mit 100 Punkten bewertet.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1.) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes;
- 2.) Eigenerklärung des Bewerbers, dass das Unternehmen nicht wegen einer der in § 123 Abs. 1-4 GWB genannten Vorschriften verurteilt ist und dass keine Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vorliegen oder eine Selbstreinigung nach § 125 GWB erfolgt ist.

3.) Etwaige vorgesehene Nachunternehmer haben ebenfalls die Eigenerklärung gemäß Ziffer 2 vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mindestanforderungen:

Der Auftrag kann nur an einen Bieter vergeben werden, der mindestens einen jährlichen durchschnittlichen Mindestumsatz (netto) an Bauleistungen, gerechnet auf die letzten drei Geschäftsjahre im Mittel, von 10 Millionen hat.

Der Bieter muss haftpflichtversichert sein.

- Personenschäden (für einzelne Personen) 5.000.000 EUR

- Sach- und Vermögensschäden 5.000.000 EUR

und dass diese Deckungssumme jeweils für mindestens 2 Schadensfälle pro Kalenderjahr zur Verfügung stehen.

Für die Prüfung der Eignung einzureichende Erklärungen:

- Eigenerklärung zum Netto-Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

- Eigenerklärung zum Netto-Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen betrifft, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen und Unternehmen ausgeführten Aufträgen;

- Bestätigung des Versicherers, dass eine Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen besteht:

- Personenschäden (für einzelne Personen) 5.000.000 EUR

- Sach- und Vermögensschäden 5.000.000 EUR

und dass diese Deckungssumme jeweils für mindestens 2 Schadensfälle pro Kalenderjahr zur Verfügung stehen. Sollte beim Bewerber noch keine Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung bestehen, ist eine verbindliche Erklärung eines Versicherers vorzulegen, in der sich dieser verpflichtet, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine solche Versicherung abzuschließen. Diese ist vor Auftragserteilung vorzulegen.

Die notwendigen Erklärungen können auch über eine EEE abgegeben werden, soweit die geforderten Erklärungen dort abgebildet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, ist die EEE über weitere Eigenerklärungen zu ergänzen. Die EEE kann unter der in I.3 genannten URL als xml- und pdf-Datei heruntergeladen werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mindestanforderungen:

Der Auftrag kann nur an einen Bieter vergeben werden, der mindestens 60 fest angestellte Mitarbeiter hat.

Der für das Projekt eingesetzte Bauleiter muss über mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem entsprechenden Tätigkeitsfeld verfügen.

Der Auftrag kann nur an einen Bieter vergeben werden, der mindestens ein Bauwerk nach ZTV-Ing oder ZTV-W ausgeführt hat.

Weitere Eignungskriterien:

Es sind nur Bieter geeignet, die über ausreichende Erfahrung mit vergleichbaren Bauprojekten verfügen, die eine fachlich und organisatorisch überzeugende Bearbeitung dieses komplexen Bauprojekts erwarten lassen.

Zudem muss die personelle Aufstellung des Bieters, gegebenenfalls in Verbindung mit von ihm vorgesehenen Nachunternehmern, eine fachlich und organisatorisch überzeugende Bearbeitung dieses komplexen Bauprojektes erwarten lassen.

Für die Prüfung der Eignung und der Mindestkriterien einzureichende Erklärungen:

a.) Referenzen aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (maximal 5 Stück), die mit den zu vergebenen Leistungen hinsichtlich ihrer Art und Umfang vergleichbar sind. Die Angaben zu den Referenzen müssen folgendes enthalten:

- Bezeichnung der Maßnahme und Land/Ort;
- Angabe von Auftraggeber (Ansprechpartner, Telefonnummer);
- Bei Bewerbergemeinschaften/Nachunternehmern: Auftragnehmer (Name des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft bzw. des Nachunternehmers);
- Datum des Beginns der Leistungen und des Abschlusses;
- Projektkosten
- Bauwerke
- Angabe ob nach ZTV-Ing oder ZTV-W ausgeführt wurde.
- bei Ausführung im Trinkwasserschutzgebiet: Angabe der Schutzzone

b.) Darstellung der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter sowie aufgegliedert in gewerblichen, technischen und kaufmännischen Bereich.

c.) Eigenerklärung über die Berufserfahrung des für den Auftrag vorgesehenen Bauleiters.

d.) Darstellung, welche Leistungen im eigenen Unternehmen und welche durch Nachunternehmer erbracht werden, die vorgesehenen Nachunternehmer sind zu benennen. Die notwendigen Erklärungen können auch über eine EEE abgegeben werden, soweit die geforderten Erklärungen dort abgebildet sind. Sollte dies nicht der Fall sein, ist die EEE über weitere Eigenerklärungen zu ergänzen. Die EEE kann unter der in I.3 genannten URL als xml- und pdf-Datei heruntergeladen werden.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5,0 %;

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3,0 %

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften müssen zusammen mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern zu unterzeichnende Erklärung darüber abgeben, dass alle Mitglieder gesamtschuldnerisch haften. Gleichzeitig haben sie einen dem Auftraggeber gegenüber bevollmächtigten Vertreter zu benennen. Ebenso haben sie anzugeben wie im Auftragsfall die Arbeitsteilung zwischen den Mitgliedern der Bietergemeinschaft erfolgen soll. Mitglieder einer Bietergemeinschaft dürfen sich nicht durch eine weitere Bewerbung (Einzelbewerbung oder als Mitglied in einer weiteren Bietergemeinschaft) an diesem Verfahren beteiligen. Der Auftraggeber behält sich vor, Bietergemeinschaften, deren Mitglieder sich mehrfach beworben haben, wegen Verstoßes gegen das Wettbewerbsprinzip von weiteren Verfahren auszuschließen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/06/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 29/07/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131152943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hat ein Bewerber oder Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingeht. Wenn und soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/05/2022